Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

Band: 98 (2004)

Heft: 6

Artikel: Ein Psalm über das zerstörte Land : ein Versuch, mit den Erlebnissen

der Reise in den Balkan zurecht zu kommen

Autor: Engeli, Theresa

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-144455

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Theresa Engeli †

Ein Psalm über das zerstörte Land

Ein Versuch, mit den Erlebnissen der Reise in den Balkan zurecht zu kommen

Ach, dass DU Frieden brächtest in die Herzen der Menschen die noch immer verbittert ihre Nachbarn verwünschen und deren Leben zerstören durch bösartige Attacken gegen Menschen, Tiere und Haus

Ach, dass DU Frieden brächtest in die Herzen der Menschen die es nicht lassen können Vergeltung zu üben für längst vergangenes Leid

Ach, dass DU Frieden brächtest in die Herzen der Menschen die keine Hilfe leisten, wo der Nächste in Not ist und stumm zusehen wie Regen und Schnee durchs Dach fällt

Ach, dass DU Frieden brächtest in die Herzen der Menschen die glauben, Du seist allein ihr Gott und die Kirchen und Moscheen der Nachbarn zerstören

Ach, dass DU Frieden brächtest in die Herzen der Menschen die glauben, wenn sie das Land anzünden so seien sie für immer sicher vor andersgläubigen Nachbarn Ach, dass DU Frieden brächtest in die Herzen der Menschen damit Hass der Versöhnung weiche und Feinde einander die Hand geben

Ach, dass DU Frieden brächtest in die Herzen der Menschen damit sie ihre Kinder zur Liebe erziehen und erlittenen Schmerz endgültig begraben

Ach, dass DU Frieden brächtest in die Herzen der Menschen damit sie erkennen dass DU für sie sorgst sie ernährst und kleidest wärmst mit der Sonne und sie erfreust mit den Farben der Blumen dem Gesang der Vögel und den mannigfachen Gestalten der Bäume

Ach, dass DU Frieden brächtest in die Herzen der Menschen und sie verstehen lehrtest was in den Köpfen und Herzen des anderen Volkes vorgeht

Lass sie 1000 Schritte in den Schuhen ihrer sogenannten Feinde gehen damit sie eine neue Sicht der Dinge bekommen.

(Dezember 1998)

Jacques Callot, 1592–1635: Les Misères et les Malheurs de la Guerre, *Die Rache der* Bauern (Ausschnitt), ca 1633